

Artikel vom 29.03.2020

CSU weiterhin mit 9 Mandaten im Stadtrat

Josef Grienberger neuer Oberbürgermeister



Bei den Stichwahlen zum Eichstätter Oberbürgermeister konnte Josef Grienberger 62,17% der Stimmen erringen und wird somit Nachfolger von Andreas Steppberger (FW) an der Spitze des Eichstätter Rathauses. Er setzte sich gegen Christian Alberter (SPD) durch, für den 37,83% der Wahlberechtigten votierten, die Wahlbeteiligung lag bei 67,79%. Bereits im ersten Wahldurchgang vor 14 Tagen konnte Josef Grienberger 43,27% der Stimmen erringen.

Bei der Wahl des Stadtrats kam die CSU auf 38,13% und wird damit wie in der letzten Legislaturperiode mit neun Mandaten vertreten sein. Die SPD errang fünf Mandate (+/-0), Bündnis 90/Die Grünen vier (+1), die Freien Wähler drei (-2), die ÖDP zwei (+/-0) und die Bayernpartei eines (+1). Die gewählten Stadträte der CSU sind: Tanja Schorer-Dremel, Christina Pröll, Rudolf Engelhard, Elisabeth Gabler-Hofrichter, Roland Reuder, Richard Breitenhuber, Hans Tratz, Horst Bacherle und Herbert Buckl.

Alle Wahlergebnisse in der Stadt Eichstätt finden Sie [hier](#).

Bei der Landratswahl konnte sich ebenfalls der Kandidat der CSU durchsetzen, wenn auch wesentlich knapper: mit 51,78% gewann Alexander Anetsberger gegen Alfons Frey (FW). Die Eichstätter CSU wird im künftigen Kreistag durch Tanja Schorer-Dremel, Josef Grienberger, Johannes Scharl und (über die Liste der Jungen Union) Christina Pröll vertreten sein. Insgesamt

kommt die CSU auf 24 Sitze (-6), die Freien Wähler auf 11 (-1), die SPD auf 8 (-3), Bündnis 90/Die Grünen auf 6 (+3), die Junge Union auf 4 (+4), die Jungen Freien Wähler auf 3 (+3) und die ÖDP auf 2 (-1). Mit jeweils einem Sitz vertreten sind die FDP (+/-0) sowie Die Linke (+1).

Alle Wahlergebnisse für den Landkreis Eichstätt finden Sie [hier](#).